

Deutschland-Bad Nauheim: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
OJ S 163/2023 25/08/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen Niederlassung Mitte
Zentrale Vergabe

Postanschrift: Dieselstraße 1-7

Ort: Bad Nauheim

NUTS-Code: DE71E Wetteraukreis

Postleitzahl: 61231

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Fachbereich Freiberufliche Leistungen

E-Mail: info.fbt@lbih.hessen.de

Fax: +49 6032/8862-126

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://vergabe.hessen.de>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

A.0435.180537_JLU_Biologikum Seltersberg - Sanierung HBR 58_Fachplanung Techn.
Ausrüstung_Küche_ALG 7

Referenznummer der Bekanntmachung: VG-0435-2023-0505

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Rahmen des HEUREKA-Programms plant das Land Hessen die Sanierung des Gebäudes Heinrich-Buff-Ring 58 (HBR 58) im Campusbereich Seltersberg der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Das in den 70er Jahren erbaute und grundständig sanierungsbedürftige Gebäude HBR 58 ist aufgrund seiner Kubatur und Lage eine prägnante Landmarke.

Ziel des Verhandlungsverfahrens ist die Vergabe der Fachplanung Technische Ausrüstung, ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) gem. § 53 HOAI 2021 für das "Biologikum Seltersberg - Grundständige Sanierung Hochhaus (HBR 58) mit Rückbau Seminar- und Hörsaalgebäude (HBR 62) der Justus-Liebig-Universität Gießen".

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 228 514,39 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE7 Hessen

NUTS-Code: DE721 Gießen, Landkreis

Hauptort der Ausführung: 35392 Gießen, Heinrich-Buff-Ring 58

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Rahmen des HEUREKA-Programms plant das Land Hessen die Sanierung des Gebäudes Heinrich-Buff-Ring 58 (HBR 58) im Campusbereich Seltersberg der Justus-Liebig-Universität in Gießen. Das in den 70er Jahren erbaute und grundständig sanierungsbedürftige Gebäude HBR 58 ist aufgrund seiner Kubatur und Lage eine prägnante Landmarke. Mit der Sanierung soll es ermöglicht werden, dass die biologischen-lebenswissenschaftlichen Fächer der JLU im Campusbereich Seltersberg zusammengeführt werden. In diesem Zuge soll auch die ehemalige "Großchemie" (HBR 58) zum Biologikum Seltersberg transformiert werden. Ziel des Verhandlungsverfahrens war die Vergabe der Fachplanung Technische Ausrüstung, ALG 7 (Küchentechnische Anlagen) gem. § 53 HOAI 2021 für die "Grundständige Sanierung Hochhaus Heinrich-Buff- Ring-58 mit Rückbau Seminar- und Hörsaalgebäude Heinrich-Buff-Ring 62". Die Sanierung des gesamten HBR 58 soll in zwei Baumaßnahmen erfolgen, die zeitlich getrennt voneinander sind, aber eng verzahnt geplant werden müssen. Die Vergabe der Architektenleistungen Objektplanung Gebäude für die Sanierung der Außenhülle (Dach und Fassade) wurde in einem vorangegangenen Verhandlungsverfahren vergeben. Die Maßnahme Fassadensanierung befindet sich in der Entwurfsplanung (LPH 3). Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 04/2024 geplant. Anschließend ist eine grundständige Innensanierung und mittelfristig der Rückbau des HBR 62 vorgesehen. Die Sanierungsmaßnahmen sind voraussichtlich ohne kompletten Leerzug des Gebäudes, im laufenden Betrieb mit Flächenrochaden, umzusetzen. Das Gebäude weist eine NUF (1-7) von insgesamt ca. 14.400 m² auf. Neben Büro- und Laborflächen mit Nebenräumen sind u. a. Sonderflächen in Form von Seminar- und Praxisräumen, eine Zweigbibliothek (ca. 1.200 m²) und eine Mensa für den Campusbereich (mit ca. 1.300 m²) zu planen. Es sind biotechnologische Labore der Klassen S1 und S2 geplant (ca. 2.800 m² Labore und laborähnliche Räume). Es handelt sich um einen Stahlbeton-Bau mit einem Rohbauraster von 312,5 cm. Bedingt durch die anstehende Fassadensanierung wird es zu einem neuen Fassadenraster kommen. Eine Testplanung aus dem Jahr 2019 liegt vor. Dabei wird mit einer

NUF ca. 1.300m² pro Regelgeschoss geplant. Die Bürozone soll im Westen und die Laborzone im Osten verortet werden. Die Bibliothek ist im EG/ 4.OG vorgesehen und die Mensa im Südbereich des EG und 1.OG. Das Gebäude wird aktuell zu ca. 50 % teilgenutzt. Die Innensanierung des Hochhauses soll schrittweise in mind. zwei Bauabschnitten erfolgen. Eine abschnittsweise Sanierung übereinanderliegender Bereiche die von den gleichen Schächten versorgt werden ist denkbar und soll in der anstehenden Vorentwurfsplanung (LPH2) näher untersucht werden. Die HLSK Leitungen des Gebäudes befinden sich in drei vertikalen Strängen (Süd, Mitte, Nord). Die Lüftungstechnik ist horizontal angeordnet mit einer Zuluftansaugung im KG und 4.OG, die Abluft geht über das Dach ab. Gebäudehäftig in zwei Strängen sind die DV- und Stromversorgung und Aufzüge verortet. Die Obergrenze der Kosten für die Maßnahme ist für die Kostengruppen 300+400+500 (gemäß DIN 276) wie folgt festgelegt: 89,0 Mio. Euro brutto. Geplanter Baubeginn: 1. Quartal 2027

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualität, Kompetenzen und Erfahrung des Projektteams /
Gewichtung: 50,00

Qualitätskriterium - Name: Projektmethodik / projektspezifische Herangehensweise /
Gewichtung: 30,00

Kostenkriterium - Name: Grundleistung einschl. besondere Leistungen und Nebenkosten /
Gewichtung: 17,00

Kostenkriterium - Name: Stundensätze / Gewichtung: 3,00

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Mit Abschluss des Vertrages wird die Leistungsphase 2 und die Besondere Leistung gem. § 6 Nummer 6.6.1 beauftragt. Die Leistungsphasen 3 - 4, 5 - 9 und die Besonderen Leistungen sollen optional beauftragt werden, vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen besteht nicht.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2023/S 084-254811](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

A.0435.180537_JLU_Biologikum Seltersberg - Sanierung HBR 58_Fachplanung Techn.
Ausrüstung_Küche_ALG 7

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

15/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: vtechnik Planung GmbH

Postanschrift: Waldstraße 33

Ort: Gaggenau

NUTS-Code: DE124 Rastatt

Postleitzahl: 76571

Land: Deutschland

Internet-Adresse: www.vtechnik.de

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 319 147,13 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 228 514,39 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium
Darmstadt

Postanschrift: Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land: Deutschland
Telefon: +49 6151-12-0
Fax: +49 6151-12-6347

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
22/08/2023